



Die Künste in der Schule

Newsletter April 2017

Liebe Kunstschaaffende, liebe KoordinatorInnen,
liebe Förderer und Freunde,

der MUS-E-Frühling liegt in der Luft und mit ihm kreative Stunden in unseren aktuellen MUS-E-Klassen. Diesmal gibt es einen aktuellen Überblick über alle Klassen mit Kunstsparte sowie Zitate einiger MUS-E-Kinder. Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr neue MUS-E-Künstlerinnen und -Künstler gewinnen konnten und danken an dieser Stelle unseren "alten Hasen"!

Darüber hinaus berichten wir über den internationalen Austausch der MUS-E-Länder. Doch damit MUS-E® in Deutschland wachsen kann, haben wir ein Anliegen an Sie: Mitglied werden und Mitglieder werben!

Viel Freude beim Lesen wünschen

Kerstin Weinberger & Katja Maul
Ko-Geschäftsführung MUS-E Deutschland e.V.

Aktuelle MUS-E-Klassen in Deutschland

In vier Bundesländern ist MUS-E® aktuell in Deutschland vertreten: Berlin, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz.

Heute geben wir Ihnen einen Überblick über unsere aktuellen MUS-E-Klassen und die jeweiligen Kunstsparten.

Mannheim (4 Klassen)

In unseren beiden MUS-E-Klassen an der Maria-Montessori-Schule liegt in diesem Schuljahr der Schwerpunkt auf der Sparte Musik: Ein umfangreiches Band-Projekt begeistert SchülerInnen und LehrerInnen. Ab Mai üben sich die Kinder in Rhythmus und Percussion. Die zwei MUS-E-Klassen des Johanna-Geissmar-Gymnasiums experimentierten mit Theater sowie mit Fotografie/Film. Als nächstes geht es auch hier mit Percussion weiter.



Warstein (1 Klasse)

Die Liobagrundschule in Warstein arbeitet ebenfalls im Bereich Bildende Kunst und experimentiert in diesem Halbjahr mit surrealistischen Methoden.





Düsseldorf (5 Klassen)

An der Katholischen Grundschule Höhenstraße sind die Bildende Künste und die Musik vertreten. Ein MUS-E-Schwerpunkt liegt hier in der Integration von Flüchtlingskindern. Die Themen der MUS-E-Stunden orientieren sich an den Themen des Sprachkurses.



Mayen (6 Klassen)

Die Grundschule Hinter Burg ist mit sechs Klassen unsere derzeit größte MUS-E-Schule. Die Kinder der dreizügigen Klassenstufen 1 und 2 probieren sich in Malerei und Bildhauerei sowie in Tanz und Theater. Ganz besonders freuen sich die Theaterkinder auf ihr Mitwirken bei der Premiere des Kindertheaterstücks „Ronja Räubertochter“ der Burgfestspiele Mayen. Mehr dazu im nächsten Newsletter.

Berlin (4 Klassen)

In Zusammenhang mit dem internationalen Austauschprogramm META probieren sich an der Carl-Krämer-Schule unsere MUS-E-Kinder in Theater. An der Kurt-Tucholsky-Schule werden zauberhafte Papierskulpturen gebaut.

MUS-E-Kinder erzählen aus Mayen

Einen Einblick in ihr Erleben geben heute die Kinder der Grundschule Hinter Burg in Mayen. Die Ganztagsklasse der Stufe 2 arbeiten in diesem Halbjahr mit dem freischaffenden Künstler und Bildhauer Guido Krämer.

In den staubigen und körperlich intensiven MUS-E-Stunden entstehen Skulpturen aus Ytong und regional vorkommenden Tuff.



Sara: „Ich fand das Projekt toll, weil wir so schöne Sachen gemacht haben und es mir großen Spaß gemacht hat. Herr Krämer ist ein sehr netter Künstler. Am Anfang dachte ich, ich könnte den Stein nicht bearbeiten, aber dann habe ich es doch geschafft und das war wirklich ein schönes Gefühl!“

Maxim: „Ich fand das Projekt gut, weil wir tolle Sachen gemacht haben. Herr Krämer hat uns immer geholfen. Am Ende hatte ich keine Probleme mehr.“

Lea: „Ich fand es montags immer sehr schön. Am Anfang hat es immer weh getan, weil ich mir oft auf die Finger geschlagen habe. Und dann habe ich mich wirklich wie ein richtiger Steinhauer gefühlt. Ich habe mich immer sehr gefreut, wenn wir unsere Kunstwerke am Ende mit nach Hause nehmen durften.“

Noel: „Ich fand das Projekt super, weil es mir großen Spaß gemacht hat. Das Beste war, dass man sich mal so richtig auspowern konnte und seine ganze Kraft benutzen konnte.“



MUS-E-Austausch in Europa



Alleinstellungsmerkmal für das kulturelle Bildungsprogramm MUS-E® ist das internationale Netzwerk, gesteuert von der International Yehudi Menuhin Foundation (IYMF) in Brüssel. In 12 europäischen Ländern und in Israel ist MUS-E® seit Jahren zu Hause.

Aktuell nimmt unser Verein an zwei internationalen Projekten teil: ARTE PARA LA MOTIVACIÓN und META.



Erasmus+

Im Rahmen des Erasmus+-Programms ARTE PARA LA MOTIVACIÓN kamen die sieben teilnehmenden MUS-E-Länder Belgien, Spanien, Österreich, Ungarn, Israel (offiziell Niederlande), Portugal und Deutschland seit Projektbeginn in 2015 bisher sechs Mal zusammen. Gastgeber in Deutschland war im November 2016 die Stadt Mayen. Vor Kurzem trafen sich im Februar die MUS-E-Delegierten in Wien. Das letzte Treffen im Juni in Brüssel steht aus.

Jedes Land schickt drei Delegierte in das jeweilige Gastland. Delegierte sind in der Regel aktive MUS-E-Künstler, aber auch Lehrer oder Schulleiter können teilnehmen.

In fünf Tagen stellt der jeweilige Gastgeber ein intensives Rahmenprogramm zusammen, in das sich jedes Land mit Workshops und Präsentationen über die eigene Arbeit im Heimatland einbringt. Teilweise finden die Workshops direkt in den MUS-E-Klassen vor Ort statt, so dass je nach Muttersprache mit Händen und Füßen unterrichtet wird. Die internationalen Treffen über jeweils fünf Tagen sind für alle Teilnehmer sehr bereichernd und intensiv.

Über Länder- und Sprachgrenzen hinweg wird auf diese Weise der MUS-E-Spirit deutlich spürbar und im Sinne Menuhins in die Welt getragen.



Im nächsten Newsletter berichten wir über das zweite internationale Programm, an dem unser Verein aktuell teilnimmt: META - MINORITIES EDUCATION THROUGH ART.

Mitglied werden und Mitglieder werben!

Unterstützen Sie den Verein MUS-E Deutschland e.V. auf einfache Weise. Werden Sie Mitglied und werben Sie weitere Mitglieder. Mit 50,- € (oder einem individuellen) Jahresbeitrag helfen Sie uns, MUS-E® in Deutschland zu erhalten und auszubauen. MUS-E® ist perspektivisch nur realisierbar, wenn unser Verein wächst und von verschiedenen Seiten Unterstützung erfährt. Infos & Kontakt: www.mus-e.de / info@mus-e.de

"Wenn wir die Welt verbessern wollen, müssen wir bei den Kindern anfangen."



Lord Yehudi Menuhin



Genießen Sie den Frühling 🌸

Wir freuen uns über Rückmeldungen und Anregungen.
Das Team von MUS-E Deutschland e.V. wünscht Ihnen ein buntes Osterfest!

Kerstin Weinberger & Katja Maul

MUS-E Deutschland e. V.
Eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main, Nr. VR 15246

Spendenkonto
MUS-E Deutschland e. V.
Volksbank Rhein-Neckar eG
IBAN: DE18 6709 0000 0092 9247 00
BIC: GENODE61MA2

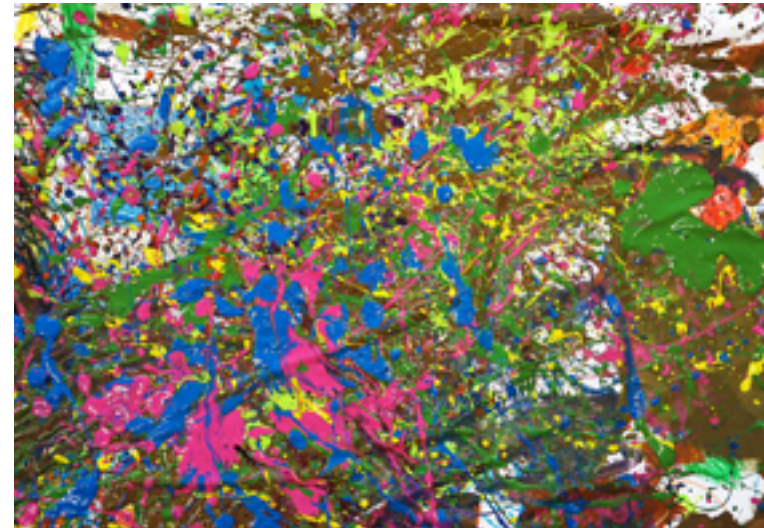
Vorstand
Werner Schmitt, 1. Vorsitzender, und Mitbegründer von MUS-E®

Geschäftsführung
Kerstin Weinberger & Katja Maul

Kontakt
MUS-E Deutschland e.V.
c/o Kerstin Weinberger
Böcklinstr. 44
68163 Mannheim

www.mus-e.de, info@mus-e.de

In Kooperation mit



MUS-E Frühling: spielerische surrealistische Methode "Cadavre Exquis"
mit der Klasse 3c der Liobagrundschule Warstein